

darüber, daß die Partei die linksgerichteten Kreise ...

Bei der Erörterung der Frage, wie sich die Antinomie ...

demokratisches Mitglied zu erweitern, um diese große ...

Die Provinziallandtagswahlen in Sellen.

Darmstadt, 19. Nov. Nach den bis jetzt vorliegenden ...

Der neuen Untriebe Dr. Wirth. Berlin, 19. Nov. Der frühere Reichsanwalt Dr. Wirth ...

Rückkehr v. Kühlmanns in das politische Leben?

Ein hiesiger Mann des Berliner Tageblatt. Berlin, 19. Nov. Das Berliner Tageblatt will wissen ...

Generaloberst v. Pflessen gegen Groener.

Berlin, 19. Nov. Von dem ehemaligen Generaladjutanten ...

Frhr. v. Richthofens Heimkehr.

Berlin, 19. Nov. Zur Ueberführung der Leiche Richthofens ...

Um Nord d'Abernon's Nachfolge.

Paris, 19. Nov. Die dem Journal in London gemeldet ...

Generaloberst v. Pflessen gegen Groener.

Berlin, 19. Nov. Von dem ehemaligen Generaladjutanten ...

Betriebsstilllegung.

Cannover, 19. Nov. Die Aktien-Gesellschaft Wafalder ...

Neue Bestimmungen über den Automobilverkehr.

Berlin, 19. Nov. Der Reichsrat nahm in seiner heutigen ...

Der Eindruck der Rheinlanderleichterungen.

Die „aufle Rege“.

Berlin, 19. Nov. Wie die „Erleichterungen“, die die ...

und Umfang der Maßnahme nicht einseitig vorher bestimmt ...

Es wird weiter zerfällt!

Stonau, 19. Nov. Wie kürzlich in Kleinwelka bei Dresden ...

Zentrumskritik an den Rückwirkungen.

Bln, 19. Nov. Die „Bln. Volksztg.“ untersucht die von ...

Die Politik der Vereinigten Staaten.

Coolidge über Anleihen, Abriistung, Weltgerichtshof.

Newport, 19. Nov. Präsident Coolidge hielt am Donnerstag ...

unsere finanzielle Unterstützung mehr für den Frieden, als ...

Coolidge ging dann auch auf die Schuldentregulung ein ...

Coolidge trat dann für Amerikas Beitritt zum Weltgerichtshof ...

Coolidge erklärte, daß die Reparationspläne für die ...

Unsere Kredite und Nahrungsmittel reiteten die Welt ...

Wir sehen es sich entschloß, finanziell sein Haus in Ordnung ...

Als Deutschland eine gesunde ökonomische Wirtschaft zu ...

Andere machten Pläne und trafen Vereinbarungen für die ...

Coolidge erinnert dann an Amerikas Vandalisierung und ...

Locarno und den Völkerbund erwähnte dagegen Coolidge ...

Newport, 19. Nov. Edmund Stinnes und Bankier R. ...

Frankreich für Beldehaltung der U-Boote. Paris, 19. Nov. ...

Paris, 19. Nov. In Cherbourg wurde gestern morgen ein ...

Was bringen die Kinos?

Im Ufa-Palast und in den U.L.Z.-Theatern sind seit...

Die goldene Hochzeit feiert am 20. November mit seiner...

Vereine und Veranstaltungen

- Vortrag: Letzte, Freitags, 8 Uhr im Harmonie...
- Abendfeier der Dresdener...
- Abendfeier der Dresdener...

Kleine kirchliche Nachrichten

Am Freitagabend findet am Sonntag, abends...

Sonntag, Gottesdienste: Sabbatbetung 4,30 Uhr...

Obst. (Bürgermeister Jubiläum) Die...

Obst. (Ein ungetreuer Bürgermeister)...

Obst. (Hohenstein-Ernstthal) (Kinder aus...

Obst. (Blauen) (Grobe Jagdwidrigkeiten)...

Obst. (Tempelthum) (Vom Großfeuer heimge...

Obst. (Aus der Geschäftswelt)...

Rundfunkprogramme. Freitag, den 20. November 1925.

Mitteldeutscher Sender, Dresden-Leipzig....

12,55 Uhr: Rauter Reiterleben. 1.1. 11:15 Uhr:...

Programme der Mitteldeutschen Sendestelle Dresden...

Berliner Sender. 4,30 bis 6 Uhr:...

Umfliche Bekanntmachungen. Ren erlassene Gebläster.

Abkündigung von Kabinen. Straßenperzura.

SALAMANDER DIE FÜHRENDE MARKE! auf dem Gebiete der Schuhfabrikation kann stets nur diejenige sein, welche größte Leistungsfähigkeit mit einer Preiswürdigkeit vereinigt, die Ihre Erwartungen übertrifft. Der Salamander Schuh erfüllt die Forderungen in jeder Weise und steht deshalb an erster Stelle. SALAMANDER Dresden, Seestraße 3.

SLUB Wir führen Wissen.

Der Markt der Wertpapiere... Die am 19. November... Die am 19. November... Die am 19. November...

Frankfurter Abendbörse vom 19. November.

Die an der Abendbörse eingetragene leichte Erholung wurde im Abendverlauf durch eine schwache Strömung wieder verdrängt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Chemischer Produktionsbörse vom 19. November.

Die heutige Produktionsbörse verkehrte in etwas besserer Stimmung... Die am 19. November... Die am 19. November...

London, 19. Nov. Devisenkurse. (Schluß) New York 4.84.77, Montreal 4.84, Amsterdam 12.04.37, Paris 122.20, Brüssel 106.00, Italien 120.02, Berlin 20.35, Schweden 25.13, Spanien 34.02, Dänemark 23.3, Kopenhagen 14.45, Stockholm 18.10, Oslo 23.75, Helsinki 192.50, Prag 168.50, Budapest 348.00, Belgrad 2.74, Sofia 6.70, Rumänien 10.40, Athen 8.65, Konstantinopel 8.70, Wien 34.87, Warschau 82.25, Buenos Aires 47.00, Alexandria 07.80, Rio de Janeiro 7.00, Santiago 2.05, Shanghai 3.24, Yokohama 1.04, Mexiko 2.05, Montevideo 56.87, Valparaiso 30.40, Wechsel auf London 60.00.

Stempelsteuererhöh. Bei den Gemeinde- und Volksbeiräten werden zurzeit vielfach Abklärungen von Wertpapierverträgen... Die am 19. November... Die am 19. November...

Bank für Elektrische Werte Akt.-Gesellschaft, Berlin. Die Verwaltung bringt der auf den 17. Dezember anberaumten Hauptversammlung eine Dividende von 5% in Vorschlag... Die am 19. November... Die am 19. November...

Der Vergleich bei Molinari & Söhne in Dresden. Einer dieser Tage stattgefundenen Gläubigerversammlung wurde leitend der Geschäftsaussicht ein Status der Firma Molinari per 15. Oktober vorgelegt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Düsseldorfer Eisenbahn-Bedort vorm. Carl Meyer A.G., Düsseldorf. Aus dem Bericht des Vorstandes ergibt sich, daß die Gesellschaft... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

Wieder & Copenheimer A.G., Berlin. Die mit der Verwaltungszweigen verbundenen, findet die Hauptversammlung am 19. Dezember 1925 statt... Die am 19. November... Die am 19. November...

markt ausgetrieben. Die Hauptversammlung des 400 Reichsmark... Die am 19. November... Die am 19. November...

Die Müllerei der Jute-Gesellschaft, Hamburg. Die ersten Bilanzen legt die... Die am 19. November... Die am 19. November...

Steuern Romane. Die Generaldirektion der Steuere Romane... Die am 19. November... Die am 19. November...

Der Fall des Wagners. In der Kustodialverwaltung der... Die am 19. November... Die am 19. November...

Freierhöhung für Bleifabrikation. Die Bleifabrikation... Die am 19. November... Die am 19. November...

Herstellung des Kommerzialrats Felix Gang. Kommerzialrat... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

Kuerbach (Holl.). Handelsmann Kurt Johannes Kuehler... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

11. Dezember. Kaufmann Johannes Eduard Wilhelm Wroon... Die am 19. November... Die am 19. November...

Spiele der höheren Lehreinrichtungen.

Weiter im Schachjahr 1925/26 Friedrich-Schulz-Seminar. An den Spielen der Schüler nahmen insgesamt neun Mannschaften teil. In der Gruppe der oberen Schulen...

Stockball

Der Akademische Sportverein spielt am Sonntag nachmittags 2 Uhr gegen den localen Berliner Verein B. V. C. in der Turnhalle...

Leichtathletik

Weitpringer von heute.

Aus Argentinien kommt die Nachricht, daß der dortige Champion E. Brunco einen Weltrekord von 7,85 Meter erzielt hat. Er ist dies eine sensationelle Leistung...

von 7,81 Meter (unter offizieller Kontrolle) und 7,71 Meter (im Training) vollbrachte. Zwei hervorragende Weitpringer...

Boxen

Kampfe in Stockholm.

Im Stockholmer Ritzsaal am Dienstagabend ausbelebte Boxkampf vor sich. Der Berliner Mittelgewichtler Peter Klaus trat mit dem Schweden Gustav über zehn Runden auf...

Wassersport

Schwimmabteilung Sparta im Sportverein „Tredöben“. Am Samstag des am Sonntag im Gunglbad stattfindenden Schwimmfestes wird auch ein Schwimmrennen über 50 Meter...

Differenzen beim Schwimmklub Rhodus, Adm.

Der bekannte Rhöner Schwimmverein Rhodus von 1897 befindet sich gegenwärtig im Stadium einer schweren Krise...

Wintersport

Jugend-Eislauf im Altdorf.

Am 2. und 8. Januar wird in Adm ein Jugend-Eislauf stattfinden, an dem alle jugendlichen Eisläufer teilnehmen können...

Billard

Das Training auf dem grünen Tuche.

Auch der „talentierter“ Spieler muß sich einem regelmäßigen Training unterziehen. Billardspieler, ganz gleich ob Karabolspieler oder Pool-

leicht das Konzentriert werden. In einer anderen Zeit wählt man eine Mannschäft härterer Gegner, damit sie mit ihm...

Verband Dresdner Billardklub, e. V.

Interessenten für das Regel-Billardspiel werden herzlich gebeten, sich an die Verbands-Geschäftsstelle zu wenden...

Schach

Moschauer Schach-Turnier.

Sensationelle Niederlage Capablanca. Die liebste Stunde brachte eine große Sensation. Capablanca unterlag als Anziehender gegen den russischen Meister Genewski...

Kauf der Schachwelt.

Der nächste Kongress des Deutschen Schachbundes wird 1926 nicht in Koblenz stattfinden, wie ursprünglich beabsichtigt war...

Vereinskalender

- E. S. Brandenburg, Freitag, 20. November, 8 Uhr im Kasino...
E. S. Fortuna, Donnerstag, 19. November, 8 Uhr Jugend- und Juniorenversammlung...
E. S. Brandenburg, Freitag, 20. November, 8 Uhr im Kasino...
E. S. Brandenburg, Samstag, 21. November, 8 Uhr im Kasino...
E. S. Pirnaische Vorstadt, Sonntag, 22. November, 8 Uhr, Johannisfeier...

Wintermäntel advertisement. Features large stylized text 'Wintermäntel' and 'Elegant - haltbar - billig!'. Includes a table of prices for men's and boys' coats, and the name 'ESDERS' at the bottom.

Seidene Kleider advertisement. Lists various clothing items like 'Wollkleider', 'Wiener Blusen', 'Zigaretten', and 'Kinderwagen' with prices and descriptions.

Olympia-Theater
Altmarkt

Der große Erfolg

Des Lebens Würfelspiel

Eine Schicksalstragödie aus der Vorkriegs-, Kriegs- und Inflationszeit!

In den Hauptrollen die deutschen Filmgrößen:

Hella Moja

das Mädchen aus dem Volke

Paul Hartmann Oberleutnant im Ulanen-Regt. Nr.
Später Oberkellner im Pavillon M.

Ferdinand von Alten der Bankier **Hans Brausewetter** (Emil Päsche, Bursche,
später Generaldir. d. Fleischerw. G. m. b. H.)

Wilhelm Diegelmann — Jika Grüning
(Das feudale Schlächterehepaar)

In den ferneren Hauptrollen: **Hermann Vallentin — Rudolf Klein-Rhoden — Margarete Lanner — Frida Richard — Olga Engl — Arnold Korff — Albert Paulig — Gerhard Ritterbrand**

Täglich 4, 5, 6, 7, 8 und 9 Uhr

Johanneshof

Johann-Georgen-Allee 1—3, 1 Min. vom Pirnaischen Platz

Großes vornehmes Speise-Restaurant

Billige Menus, täglich Spezialgerichte

Echte Biere: Pilsner Urquell, Reichelbräu, Paulaner Bock und Einsiedler Böhmisches

Dienstags und Freitags Schlachtfest

Eigene Fleischerei und Kühlanlagen Inh.: Alwin Liebecher

2 Säle und 5 Vereinszimmer zu Festlichkeiten und Versammlungen

Erlanger Reifbräu

Zahngasse 3, nächst Seestraße.

Großer bürgerlicher Mittagstisch

Heutige Spezialitäten:

1 Terrine Nudeln in Krautbrühe M. —50	Mastochsenfleisch mit Nudeln im Topf M. —80
Karpen blau mit Butter und Kartoffeln M. 1.50	

Gedeck zu M. —50 Windsoruppe Leberködel mit Speck und Zwiebel Kompott	Gedeck zu M. 1.50 Windsoruppe Schälstisch mit Semmelbrot — Kompott Mastkalberbraten mit jungem Gemüse — Kompott Aufstrichkräpfen mit Vanille-Sauce
--	--

Außerdem reichhaltige Mittags- und Abendkarte
Bestgepflegte Spezialbiere Siphon-Bier-Versand nach allen Stadtteilen

Linien 10, 15, 17 Telefon 2123

Watzkes Tanzpalast

Dresden-Neustadt, Leipziger Straße


Freitag und Sonntag

Zwei Kapellen

Reichel-Orchester Jazz-Kapelle

Morgen Sonnabend

Anstich des hochfeinen Reichelbräu-Doppel-Bock



im
Spezial-Ausschank

20 Große Brüdergasse 20

Von Montag den 23. November täglich v. 6 Uhr
Musik-Unterhaltung



Colorado

Jeder Freitag
Jeder Sonntag

Der gute Tanz

Elektr. Beleuchtung, auch für Rot- u. Blaulicht, elektr. Schallapp., Hörsen einen Beethoven-App., Zehnzahlorgel,
Tromp. u. Bläserapp., Klavier, elektr. Haushilfen, Robbing, Mollgeorg u. alle Strikol, Canal rien Knoke & Dreßler,
König-Johann-Str., 24a u. 24b.

Alttestes Weinhaus, gegr. 1783

Antons Weinhaus

bietet in seinen gemütlich behaglichen Räumen
großes Lager bester Weine,
auch alter Jahrgänge.
Prima Norddeutsche Käse.
SCHOPPEN-AUSSCHANK

Frauenkirche 2, part.

Liebig

2 Schießgasse 2

Heute abend

Gänse-Essen

Riesenportion 1.40

Freitag den 20. Novbr. im Gewerbehans

Großer traditioneller

Studenten-Konzertball

Vereinsleiter
Verein russischer Studenten in Sachsen
& V.

Mitwirkung:
Eden Bergmann, Alexander Wirth, Kapellmeister Striemer, Chor des Vereins
Kauka, Fänge, Rundfunkkapelle Heisehal
Verschiedene Überraschungen.
Gesellschaftsanzug erwünscht. Karten- und Tischbestellungen bei Herrmann, Prager Straße 23 und an der Abendkasse.

Erikklaff. Sprechapparate

zur Wundheilung gegen Jahrbücherveränderung.
Große Auswahl in Schallplatten von 4.25 an.
Reparaturen.
Sprechapparatfabrik
Kaubachstraße 22. Geschäftst. — 145 Uhr.

Schloßkeller

— Schloßstraße 16 —

Empfehlenswertes Speisehaus

Preiswerte Mittagsgedecke

zu M. 1.— und M. 1.50

Parterre: Ab 6 Uhr Pommer-Kapelle	I. Etage: Karl Prenner aus Wien Salon-Trio
---	---

Abendstamm



Linckesches Bad

Jeden Freitag 7 Uhr

Reunion

Kaufmann-Orchester
Dresdens beste Tanzkapelle

OLDSMOBILE SIX

PROPERTY OF GENERAL MOTORS

6 Zylinder zur Erzeugung einer großen beständigen Kraft, dazu mehr Vorzüge der Konstruktion als in einer Anzeige dieser Größe aufgezählt werden können. Die neueste Mode in Karosserieausführung und Lackierung.

Beinahe 30jähr. Erfahrungen im Automobilbau kommen diesem wunderbaren Wagen zugute. Was dieses für Sie bedeutet, werden Sie erfahren, wenn Sie Ihre erste Fahrt unternehmen. Unser nächster Vertreter ist gern bereit, Ihnen jede gewünschte Auskunft über diesen vortrefflichen Wagen zu geben.

Touring Mk. 8275.—, Coach Mk. 9325.—
Preis fob Hamburg einschließlich Zoll und Luxussteuer

Autorisierter Vertreter:

Kraftwagen-Industrie-Gesellschaft

Dresden - A., Sidonienstraße 14.

Sedan
Mk. 9790.—



Familiennachrichten

Die glückliche Geburt unseres Stammhalters... Herbert Leitsmann und Frau Ilse geb. Gündel.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen in dankbarer Freude an... Max Freiherr von Müller.

Wöchentliche Familiennachrichten... Scharen! Hans Müller Dresden, E.; Walter...

Wichtiger Kaufmann... Einheirat

Weg. Todesfalls... jolores! Spottbillig zu verkaufen!

5. Heimatschutz-Geldlotterie... Ziehung bestimmt morgen! Lose zu 1.50 M.

Zum Totenfest! Haltbarer Grabschmuck... Karl Rülcker, Georplatz 11.

Wolle... Schwelwolle, Schmidt'sche Wolle... Münch Galeriestrasse 9



Albert Henke, Marienwerder.

Detaktiv Schipek... Moritzstraße 6, 1.

Ein einziges, solides Mädchen... im Alter von 31 Jahren.

Heirat... Wer's Offert u. G. 12410 an die Exp. d. Bl. erhalten.

einzuheiraten... Wollen Damen werden geb.

... und von ganz besonderer Güte, ist ein Hut vom Haus der Hüte Schloßstraße 6

Friedhöfe zu Dresden-Friedrichsbl. Friedrichstraße 43 und Bremer Straße 18 betreffend.



Zu Haustrinkkuren bei Gicht, Rheumatismus, Zucker-, Nieren-, Blasen-, Harnleiden (Harnsäure), Arterienverkalkung, sowie bei Magen- und Frauenleiden.

Der galvanische Strom durch den Wohlmuth-Apparat



Obt so ausgedehnte Wirkungen auf den Gesamtorganismus... G. Wohlmuth & Co. Akt.-Ges., Dresden-A.



Reklame-Laternen der beste Blickfang

FRIEDRICHSTR. 52 • RUF: 26610



„Guten Tag, meine Lieben, wie geht es Euch?“ „Danke lieber Onkel, uns geht's „Stuvkamp“.“

Der Winterpaletot



in seinen verschiedenen Variationen, die große Mode für den Winter



Eigene Fabrikation

- Paletot I-reihig, mit verdeckter Leiste, aus Cheviot und Meltonstoffen... 48.00
Paletot II-reihig, mit Samtkragen und schwerer Satinella od. Plaidfutter... 58.00
Paletot I- und II-reihig, prima Qualitäten, zum Teil auf Seide... 98.00
Gehrock-Paletot schwarz u. marango, ganz besonders preiswert... 68.00
Gehrock-Paletot auf pa. Satinella gearbeitet, voller Ersatz l. feinste Maßarbeit... 115.00
Geh-Pelze Kragen: Seal el., Kanin rasé, Biber... 250.00
Sport-Pelze Kragen: Opossum; Futter: Opossum oder feine Lammfelle... 185.00
Sport-Pelze Kragen: Opossum oder Biber; Futter: Nutria, Oposs. oder Iltis... 325.00

Für sehr korpuente und sehr schlanke Herren unterhalten wir stets ein großes Lager in allen Qualitäten

Eger & Sohn

nur Johannstraße, Eckhaus Weiße Gasse



Ab Freitag den 20. November!

Das große indische Filmwerk,

in dem sich die Seele Indiens vor 2500 Jahren in einzigartiger Weise widerspiegelt!



Die Leuchte Asiens

Gautama Buddhas Kampf um Liebe und Entsagung
Ein Meisterwerk der Münchener Lichtspielkunst A.-G. Regie: Franz Osten

Das erste Filmwerk, das mit indischen Darstellern aus der höchsten indischen Aristokratie an den historischen Stätten aus Buddhas Leben und Wirken geschaffen wurde.

„Die Leuchte Asiens“ wurde in Leipzig, München, Berlin vor täglich ausverkauften Häusern vorgeführt!

Aus der Flut der einstimmig begeisterten Presseurteile hier nur zwei:

Münchener Abendzeitung vom 24. Oktober 1925:

Wie eine packende Sinfonie rauscht der Film „Die Leuchte Asiens“ dahin... als wären die Wunder von Tausendundeiner Nacht plötzlich uns lebende Wirklichkeit...

Bayerischer Staatsanzeiger vom 23. Oktober 1925:

Dieser Film ist durch die Tiefe und poetische Verklärung seines Inhalts, durch die würdevoll-feierliche Kunst seiner Darstellung, die sonnenhelle Schönheit seiner Bilder und seine vollendete technische Bearbeitung ein ganz großes eindrucksvolles Werk...

Für Jugendliche erlaubt! Beginn der Vorstellungen: Täglich 4, 1/7 und 1/9 Uhr Für Jugendliche erlaubt!

Theater am Wasaplatz
Allabendlich 8 Uhr: Glaube und Heimat! Die Tragödie eines Volkes von Kari Schönherr
Christoph: Adolph Rodeck

HEUTE
Freitag, 8 Uhr Harmonie, Landhausstr. 11
Vortrag
Dr. med. Rudolf Tischner München
gerichtlich Sachverständiger im Heilscher-Prozess
Der Okkultismus und der Bernburger Heilscher-Prozess

Tymians
8 11
Oberleitung: Dir. Winter-Tymian
Tegernseer! — Bombenerfolg!
Ehestreik
Totensonntag: Thoma-Abend! „Magdalena“

Schneiderin,
Nichte Helene
Nichte Vandhina!
Nichte Vandhina!

Corso-Künstlerspiele
Allabendlich 8 Uhr
Neu für Dresden: Schönheits-Ballett Maxalia

Weinklausen
Sterhazy
9 Amalienstr. 9
Moderne Gas-Lichtungen
8 bis 1 Uhr abends Unterhaltungsmusik

Pianos
Maschinenschreiben
Schirpkas
Miet-Pianos

Unterrichte
Maschinenschreiben
Schirpkas
Miet-Pianos

Opernaus.
Nichte Helene
Nichte Vandhina!

Regina
Tanzpaalst / Kabarett
Allabendlich 9 1/2 Uhr

Der größte Lustspiel-Erfolg seit 40 Jahren!
Charley's Tante
mit Sid Chaplin
Auf den Bühnen
Gastspiel des gesamten Ufa-Ensembles
Verstärkte Orchester
Ufa-Palast U.T.-Lichtspiele
„Viktoria-Theater“ Waisenhausstraße
Beginn 4, 1/47, 1/29 Uhr
Beginn 1/25, 3/47, 9 Uhr

Pischer, Leubsdorfer 6
Bermer 43295.

Feurich-Pianos
vornehmes Fabrikat
Bequeme Teilzahlung
Julius Feurich
Prager str. 9
Eing. Musikhaus Bock

Ed. Seiler
Liegnitz
Flügel u. Pianos
garantieren preiswürdigen Einkauf!
Bequeme Teilzahlung!
Stolzenberg
Johann-Georgen-Allee 18.

Albertheater
Der Tokajer
Operette

Residenztheater
Größe Marica
Operette

Central-Theater
Denken Schiller
Schwank von Veit

Theater am Wasaplatz
Glaube und Heimat

Bonbonnière
im Laie König
Vornehmes Kabarett

Kabarett Altmärk.
Das Programm:
Hilde Mayring
Lieder zur Laune

Café Bleich
Täglich nachmittags und abends
Familien-Kabarett
„Belvedere“

Belvedere
Täglich nachmittags
Heinz-Lieber-Künstler-Konzert

Berlin...
Täglich nachmittags
5-Uhr-TEE

Bermischtes.

Der Prozeß der Gräfin Voßmer

Wie in der zweiten Instanz die Potsdamer Gerichte noch sehr einsehend beschließen. Seitens der Staatsanwaltschaft sind die Ermittlungen in dieser Angelegenheit noch nicht abgeschlossen. Diese Ermittlungen beziehen sich namentlich auf die Verleumdungen der Gräfin Voßmer gegen das Kaiserpaar. Die Verleumdungen der Gräfin Voßmer gegen das Kaiserpaar sind in der Wohnung des Landgerichtspräsidenten a. D. Niedt in Potsdam festgestellt worden. Die Gräfin Voßmer verbleibt bis zur Durchführung des zweiten Verfahrens weiter im Untersuchungsgefängnis in Potsdam.

Große Sturmverheerungen im böhmischen Riesengebirge.

Angehende Orkanverwehungen des Donnerstags/Freitag vorletzter Woche im Riesengebirge haben hauptsächlich den böhmischen Raum getroffen. Im preussischen Gebiete sind hauptsächlich die Waldgebiete in Jakobsthal (Johann), Striederhäuser, Parbsthal und Hoffnungsthal, also die gräßlich schafgottischen Berggebiete, betroffen. Welt schlauer, als anfanglich angenommen, aber ist die Verwüstung auf deutschböhmischer Seite. Die Gegend um Neuwelt (Grenz), Dorrschdorf und bis Reichitz waren das Ausbreitungsgebiet des furchterlichen Orkans, der in gleicher Stärke seit Jahrzehnten nicht beobachtet wurde. Der Sturm trieb die ältesten Baumriesen wie Hainbäume. Ganze Strassen waren mit Bäumen besetzt und weite Strecken entwaldet. Es sind Waldstrecken bis 1000 Meter Länge in einer Breite von 500 bis 700 Meter bis auf den letzten Baum abtrümmert. Durch mehr als fünf Tage war die Staats- und Poststraße Schreiberbau—Jakobsthal—Neuwelt l. B. durch ein wüstliches Baumgewirr gesperrt, und es mußten für den Dienstags Mittwochs 150 Mann Pioniere aus Prag zur Hilfeleistung für die Aufräumungsarbeiten verlangt werden. Man berechnet, daß mindestens 100.000 Kubikmeter Holz auf deutschböhmischer Seite niedergelegt wurden.

Das Wunder von Calais.

Am Turm des Museums zu Calais befindet sich eine alte Uhr, deren Wert von alters her zwei Ritter sich bekämpften. Beide Figuren stellen die Könige von Frankreich und England dar, die im Turnier aufeinander losgingen, als ob der hundertjährige Krieg zwischen Frankreich und England immer noch andauerte. In den ersten Tagen des Weltkrieges warf ein deutsches Flugzeug mehrere Bomben auf Calais, von denen eine den Turm des Museums traf und das Uhrwerk außer Betrieb setzte. Die Könige von Frankreich und England bekämpften sich fortan nicht mehr. „Frankreich und England haben sich miteinander versöhnt“, rief das Volk. Das Uhrwerk blieb zerstört. Immer neue Uhrmacher kamen, um zu versuchen, es wieder in Gang zu bringen; doch alle Mühen blieben umsonst. Das Werk wollte sich nicht wieder in Gang bringen lassen. Friede herrschte zwischen den Königen von Frankreich und England. Aber siehe da: Es kam ein junger, ganz besonders geschickter Uhrmachergehilfe, krieg den Turm hinauf, arbeitete an dem Uhrwerk herum, und mit einem Male kam es wieder in Gang; die Könige von Frankreich und England bekämpften sich wieder wie ehemals. Das abergläubische Volk aber erblickt darin durchaus kein gutes Vorzeichen für Frankreich.

Bliesalze gegen Krebs?

Im Universitäts-Krankenhaus von Liverpool sind neuerdings sehr bemerkenswerte Versuche gemacht worden, um die Wirksamkeit von Bliesalzen bei der Behandlung von Krebsläsionen zu erproben. Die Bliesalze wurden direkt in das erkrankte Gewebe eingespritzt und bewirkten augenblicklich in allen Fällen teils wesentliche Besserungen, teils vollständige Heilung. Wie der Bliesalze der Universität Liverpool dieser Tage Seltungsberichte erstattet hat, belanden sich unter den mit Bliesalzen behandelten Fällen viele solche, die als hoffnungslos angesehen worden waren, und weder für die chirurgische, noch für irgendeine andere Behandlungsart mehr in Betracht zu kommen schienen. Auch diese Fälle konnten mit Hilfe der Bliesalze-Einspritzungen zum Teil geheilt, zum Teil in so weitem Umfange gebessert werden, daß die Erkrankten auf mindestens mehrere Jahre hinaus schmerzfrei und außer Gefahr bleiben dürften. Man darf annehmen, daß es sich um wirklich sehr wesentliche Erfolge handelt, da sonst der Bliesalze der Universität Liverpool, der einen wissenschaftlichen Namen zu verlieren hat, sich nicht zu ihrem Ruhm gemacht hätte. Trotzdem wird man abwarten müssen, bis nähere Einzelheiten vorliegen, ehe man ein abschließendes Urteil über das neue Verfahren fällt.

Am dem schwebenden Anne abzurufen ist am Donnerstag morgen kurz vor der Station Pöhlitz ein Fischer aus Pöhlitz. Es wurde ihm das rechte Bein abgesehen, außerdem erlitt er Knochenbrüche, an deren Notizen er bald darauf starb. Es ist Selbstmord anzunehmen.

Maßlose Mäuler in Asien. In der Nacht zu Donnerstag gegen 8 Uhr drangen in den Straßenbahnhof Köpenick, wo mehrere Beamte gerade mit der Kaliberschnur beschäftigt waren, vier maßlose Männer ein. Die mit dem Ruf: Hände hoch! den Beamten die Winkeln entzogen. Die Mäuler entkamen mit einer Beute von etwa 5000 Mark.

Bevor an Bord. Auf dem 4000-Tonnen-Dampfer „Penape“, der von Newport nach Florida verkehrt, brach ein Feuer aus. Als das Schiff etwa 200 Meilen von Newport entfernt war, landete es in der Nähe von Newport in schwerer Not. Gleichzeitig gab der Kapitän Befehl, auf die Küste zu steuern. Das bedrängte Schiff nahm Kurs gegen die Mündung des Delaware. Vom Land aus wurden Hilfskräfte in See geschickt. Sie erreichten den Dampfer nicht, da harter Sturm und hoher Seegang herrschten, und mußten so der Katastrophe von weitem zusehen. Die Kessel des brennenden Schiffes explodierten. Das Schiff versank. Man fürchtete, daß die 200 Passagiere und die 100 Mann der Besatzung verloren wären. Zum Glück aber hatte der Kapitän alle Rettungsboote rechtzeitig in See lassen können. Außerdem ließ auch der Sturm nach, so daß die meisten Passagiere gerettet werden konnten. Die Zahl der Vermissten steht bisher noch nicht fest. Die Unglücksstelle wird nach Toten und Verletzten abgesehen, viele wurden mit schweren Brandwunden aus den Wellen gefischt.

Neun Kinder von einem tollwütigen Hunde gebissen. Aus Saaz l. B. wird berichtet: Im Orte Kaunowa im politischen Bezirk Saaz trieb sich dieser Tage ein Wolfshundstaufer herum, der aus der Richtung Kutowitz, Bezirk Ratibitz, angelassen war. Das Tier geriet in eine Schaar Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, die gerade aus der Schule kamen, und biss nicht weniger als neun von diesen Kindern. Fünf Kinder zeigten blutende Verletzungen, während bei den anderen die Kleidung vor Verletzungen lüchelte. Das Tier, an dem alle Anzeichen der Tollwut zu bemerken waren, hatte bereits als Folgeerscheinung der Wut Nierenentzündung und konnte nicht so fest zubeißen, sonst wären die Verletzungen der Kinder noch schwerer ausgefallen. Der tollwütige Hund brang in Gefolge ein und biß acht Hunde und Geflügel. Die Dringlichkeit machte Jagd auf das Tier und erschloß es. Vier von den gebissenen Kindern wurden dem Kaiserlichen Institut in Prag übergeben. Die gebissenen Hunde sind getötet worden.

Der Mientalsprozeß Marfa. Aus Budapest wird gemeldet: Das Verurteilungsgericht hat im Prozeß gegen Marfa und Genossen, die in erster Instanz wegen des Mientals im Elisabethstädter Kasino, wobei acht der hiesigen Gesellschaft angehörende Personen getötet und 21 schwer verletzt wurden, zum Tode durch den Strang verurteilt worden waren, nunmehr auf Freispruch erkannt, da nicht nachgewiesen werden konnte, daß sie tatsächlich das Miental verübt haben. Dagegen wurde Marfa wegen eines verurteilten Mientals gegen die Budapest-Präsidenten des Kasinos zu 6 Jahren Zuchthaus und wegen Bedrohung verschiedener Polizeibeamter und sonstiger öffentlicher Beamten zu 14 Millionen Kronen Geldstrafe verurteilt. Trenta wurde ebenfalls wegen Bedrohung öffentlicher Funktionäre zu 14 Millionen Kronen Geldstrafe verurteilt.

Aus Verzweiflung über Not und Krankheit des Gatten in den Tod. Nach einer Blättermeldung aus Wien hat sich die Gattin des früheren Landeschefs von Vösenden und der Herzogin durch Sturz aus dem Fenster ihrer im vierten Stock gelegenen Wohnung das Leben genommen. Das Ehepaar war nach dem Zusammenbruch der Monarchie in finanzielle Schwierigkeiten geraten, und der Gatte erkrankte an Nerven, die Mittel zur Heilung ihres schwer erkrankten Mannes aufzubringen. Aus Verzweiflung darüber verübte sie Selbstmord. Der Zustand des Generals ist hoffnungslos.

Das Defizit der englischen Weltanschauung. Das Defizit der Reichsfinanzverwaltung in Vembien beträgt nach den Angaben des Handelsministeriums rund zwei Millionen Pfund oder 40 Millionen Mark, wovon die Regierung 100.000 Pfund zu tragen hat. Die Voranschläge sind bedeutend überschritten worden. Von der Defizitlosigkeit wird eine Untersuchung der allgemeinen Verwaltung der Reichsregierung gefordert.

Von London im Hinne nach Kapstadt. Der englische Finanzminister Cobham, der am Montag zu seinem 8000-Meilen-Flug über Afrika, dessen Ziel Kapstadt ist, in London aufgetreten. Cobham ist am Dienstagmorgen in Paris eingetroffen und wird am Mittwoch in Rom erwartet. Von dort geht er nach Griechenland, Ägypten, den Sudan, Uganda und Rhodesien nach Kapstadt, wo Cobham am 4. Dezember eintrafen soll.

Die Arbeiten an der Mumie Tutanchamons. Nach Berichten ausairo ist die Arbeit an der Mumie Tutanchamons fortgesetzt worden. Sie förderte eine Anzahl von Juwelen und Amuletten zutage. Wohl die interessantesten Stücke waren zwei Gruppen von Ringerringen, dreizehn an der Zahl, und einige amantia Armbänder. Die ganze Brust des Pharaos war mit prachtvoll verarbeiteten Goldplatten bedeckt, von denen zwei die Form des oberägyptischen Götters und der unterägyptischen Schlange hatten. Weiter befanden sich unter den Juwelen kleinere, künstlerisch gearbeitete Platten aller möglichen Entwürfe, wie beschaltete Geier, oder heilige Ägypten

Der Geier ist mit Capibagall und Cornelian ausgelegt. Der Kopf des Königs ist noch durch eine goldene Maske verhüllt. Er kann erst in einigen Tagen untersucht werden. Man hofft, daß er in besserer Verfassung sein wird, als der Rest des Körpers. Die Goldmaske dürfte viel dazu beigetragen haben, den Kopf zu präparieren. Obwohl der Königs Körper sehr schlecht erhalten ist, haben die Herste Perry und Satch Beg Dambis doch festgestellt können, daß Tutanchamon im Alter von achtzehn Jahren gestorben sein dürfte.

Ein mittelasiatisches Meer.

Der französische Geograph Jean Tilho hat durch seine letzte Expedition nach dem Tschadsee festgestellt, daß sich früher an der Stelle dieses Sees ein gewaltiges Binnenmeer befand. Die frühere Auffassung, daß der Tschadsee das erste Glied einer Kette von austretenden Seen sei, die sich von Südwesten nach Nordosten durch das Innere der Libanesischen Wüste zogen und mit dem Nil in Verbindung standen, muß danach aufgegeben werden. Tilho hat die Ausdehnung und die Ufer dieses „Binnenmeeres“ genau skizziert. Das Meer dehnte sich von Bornu bis Fortu in einer Länge von etwa 800 Kilometern aus und in einer größten Breite von 400 Kilometern. Der mittlere Teil Afrikas war also früher mit einer Wasserfläche bedeckt, deren Tiefe von einigen Metern bis zu mehr als 100 Metern betrug. Die Gesamtfläche dieses Meeres belief sich bei seiner größten Ausdehnung auf etwa 200.000 Quadratkilometer. Die Ausbreitung vollzog sich in verschiedenen Stadien bis gegen Ende des 18. Jahrhunderts, einer Epoche, in der Poete zum letztenmal zwischen Bornu und Fortu durch das heute vollständig austretende, damals aber noch Wasser enthaltende Tal von Soro oder Bah-el-Whaal verkehrte.

Der nette Herr, die Dame und der kleidjame Pelz.

Von Eugen Polani.
Der kleidjame Pelz schien es ihm angetan zu haben, der die schlanke Gestalt umschloß, denn eine Schönheit konnte man sie kaum nennen, und doch schien er sofort Feuer und Flamme zu sein, als er sie in der Konditorei gesehen hatte. Es gibt eben Männer, die mehr auf die Toilette, mehr auf den Schmuck einer Dame, auf ihre Figur Wert legen, als auf die Wesentlichkeit.

Sie schien es auch sofort wahrzunehmen, daß seine Blicke ihre Person zu umfassen schienen. Wenn sie dem Netzer winkte, um zu bezahlen, geschah das gewöhnlich nicht, um vor den zudringlichen Blicken zu flüchten, nein, er deutete sich das vielmehr als die Absicht, Gelegenheit zu einer Annäherung zu geben.

Er rief denn auch fast nach dem Netzer, schloß sofort nach ihr, und als sie aufstand, um zu gehen, sagte er zu ihr: „Meine Gnadigkeit, wir haben den gleichen Weg.“
„Aber woher wissen Sie denn das?“ gab sie zurück und befandete dadurch, daß er ihre Absicht richtig einschätzte hatte, daher antwortete er: „Weil ich Ihnen aberalbhin folgen würde, wobei Sie auch gingen, und sei es selbst bis ans Ende der Welt.“

So verließen sie gemeinsam die Konditorei und gingen zusammen, nicht nur auf dem Wege, den sie nehmen zu wollen vorgeschrieben hatte, sondern den ganzen Nachmittag über. Und dann machte er ihr den Vorschlag, mit ins Theater zu gehen. In der Pause plauderten sie in dem Wandelgange. Die Pause war beinahe zu Ende, als er meinte: „Aber Sie hätten gewiß gern eine Erfrischung genommen, Gnädigkeit! Doch ich daran nicht dachte! Ich werde ins Foyer gehen, eine Maßchen besorgen!“

Ein Weischen wartete sie noch. Dann ertönte das Klingelzeichen und sie ging hinein, da sie nicht nach Afrika durch die volle Reihe zu ihrem Plabe gehen wollte. So sah sie denn, und da ging auch schon der Vorhang in die Höhe, ohne daß er den Zuschauerraum erreicht hatte. Jedesmal, wenn sich für einen Nachzügler die Tür öffnete, blickte sie dorthin. Aber er kam immer noch nicht. Sollte er etwa im Foyer seine Maßchen erhalten haben und gelangt in eine nahe Konditorei geht sein? Dann aber, als sie ihn immer noch nicht kommen sah, meinte sie, sie habe sich doch wohl in dem dunklen Zuschauerraum getäuscht, und er sei wohl unter denen, die an der Seite stehen.

Aber sie war durch diese kleine Unruhe nicht mit der gewöhnlichen Aufmerksamkeit dem Stücke gefolgt und war nun etwas gelangweilt. Daher empfand sie einige Befriedigung, als der Vorhang niederging.

Der Zuschauerraum erhobte sich; die Zuschauer sprangen auf und versperrten ihr den Ausblick zur Eingangstür, wo er sie erwarten mochte. Doch als sie dorthin etwas näher vorgedrungen war, konnte sie ihn nirgends erblicken. Die fatal, dachte sie, er hat ja die Garderobenmarke — und nun kann ich hier —! Und plötzlich bekam sie einen Schreck, der ihr durch die Glieder fuhr.

Sie drängte sich voller Angst vor, suchte ihn dabei mit den Blicken und suchte vor der von Menschen umdrängten Garderobe: „Ach, bitte, lassen Sie mich vor, bitte, bitte!“

Aber an einer Garderobe gibt's kein Mitleid; es dauerte Minuten, bis ihr unendlich schienen, bis sie das Entsetzliche hören mußte: „In der Pause abgeholt!“
Damit ist die Geschichte von dem netten Herrn und dem kleidjamen Pelz zu Ende. Übrig bleibt bloß die niedergerichtetete Dame. —

Sie frieren nicht

Eiderdaun-Morgentüde
45.00, 36.00, 25.00, **8.90**
19.50, 14.00, 10.50, **5.90**

Eiderdaun-Morgenjacket
25.00, 16.50, 11.50, **5.90**
9.50, 7.90, 6.50, **5.90**

in besten Federn- und
Mageren-Kammeln
aus beste Substrate
zu niedrigsten Preisen

Damen-, Stepp-, Morgentüde
und Morgenjacket

W. Megler
Altmarkt

Sul-, Ball-, Baten-, Kranzblumen
Gros- u. Kleinhändler, größte Auswahl immer bei
Kesse, Scheffelstr. 12, **part. IV. 1. Tag**

Sparen
heißt
Verdienen!

Blauband
Schwan im
Frischgekühlt

Statt Butter
essen heißt: Bei jedem Pfund
Mk. 1.50 verdienen.

Wir bitten, beim Einkauf von je 1 Pfund „Blauband-Margarine“
das farbig illustrierte Familienblatt „Die Blauband-Woche“
kostenlos zu verlangen.

M. A. N.
MASCHINENFABRIK AUGSBURG-NÜRNBERG A. G.

**Fahrbare
Förderanlagen**

Förderbänder, Stapelwerke, Becherwerke für Stapelung von Stückgütern aller Art oder zum Verladen fein- und grobkörniger Massengüter von Lagerplätzen in Eisenbahnwagen oder Fuhrwerke und umgekehrt.

Geringer Stromverbrauch, einfache Bedienung, geringe Anlagekosten, leichte Beweglichkeit.

Näheres Drucksaat D. N. 07 F.

